

Geschichte der Landeswallfahrt nach Einsiedeln

- 797 Der spätere Mönch Meinrad wird in in Sülchen, heute Rottenburg in Baden-Württemberg (D), geboren. Er stirbt 861 in Einsiedeln.
-
- 835 Meinrad errichtet Kapelle und Klausen in Einsiedeln.
-
- 934 Das Kloster Einsiedeln wird gegründet.
-
- 1556 Erstmals spendet die Urner Obrigkeit eine Standeskerze für die Gnadenkapelle in Einsiedeln.
-
- 1603 Zum ersten Mal wird urkundlich ein Bittgang aus Uri nach Einsiedeln erwähnt.
-
- 1687 Altdorf gelobt als Dank für die Errettung vor grosser Feuergefahr einen Kreuzgang nach Einsiedeln.
-
- 1818 Die Gemeinde Seelisberg gelobt, mit einer Muttergottesfahne nach Einsiedeln zu pilgern.
-
- 1864 Die Axenstrasse wird eröffnet.
-
- 1877 Einsiedeln wird mit der Eisenbahn erschlossen.
-
- 1882 Die Gotthardbahn nimmt ihren Betrieb auf.
-
- 1896 Pater Odilo Ringholz verfasst ein Buch über die Bedeutung und Geschichte der Einsiedler Wallfahrt. Dadurch erfährt die Wallfahrt nach Einsiedeln noch grössere Bedeutung.
-

1913	An der ersten offiziellen Urner Landeswallfahrt nach Einsiedeln nehmen 1400 Personen aus allen Urner Gemeinden teil.
1934	Erstmals nehmen auch die Urner Behörden offiziell an der Urner Landeswallfahrt nach Einsiedeln teil.
1966	Bei der Urner Landeswallfahrt nach Einsiedeln reisen an: 700 Personen im Zug, 225 Personen im Car und 100 Personen in Privatautos
2013	Mehrere hundert Urnerinnen und Urner beteiligen sich an der Jubiläumslandeswallfahrt nach Einsiedeln.
2014	Landeswallfahrt nach Einsiedeln
2015	Landeswallfahrt nach Sachseln zu Bruder Klaus
2016	Landeswallfahrt nach Einsiedeln mit Jugend- und Fusswallfahrt
2017	An der Landeswallfahrt mit Jugend- und Fusswallfahrt nach Sachseln beteiligen sich Im Rahmen der 600-Jahrfeier Bruder Klaus über 300 Urnerinnen und Urner
2018	Erneute Urner Landeswallfahrt nach Einsiedeln mit Jugend- und Fusswallfahrt.
2019	Landeswallfahrt nach Einsiedeln mit Car- und Fusswallfahrt. Die 50 zu Fuss marschierenden Urnerinnen und Urner werden mit dem Nauen von Flüelen nach Brunnen gefahren. Eine neue Standeskerze wird feierlich eingesegnet.